

# Stadt Bitterfeld-Wolfen



13.08.2021

## Mitteilungsvorlage Nr. : M006-2021

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Oberbürgermeister  
**Federführende Stelle ist:** Persönlicher Referent

Gremium	Termin
Haupt- und Finanzausschuss	02.09.2021
Stadtrat	08.09.2021

### Mitteilungsgegenstand:

Stadt Bitterfeld-Wolfen wird Partnerin im Netzwerk "Engagierte Stadt"

### **Sachverhalt:**

Anfang 2021 erhielt die Stadt Bitterfeld-Wolfen die Gelegenheit, ihr Interesse an einer Mitwirkung im Netzwerk der engagierten Städte zu bekunden. Hier kooperieren seit 2015 bundesweit Kommunen, miteinander. Der Fokus ist darauf ausgerichtet, dass gemeinnützige Organisationen, die öffentliche Verwaltung und Unternehmen gemeinsam vor Ort gute Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung schaffen.

Dahinter stehen große Stiftungen wie bspw. die Bertelsmann Stiftung, Ministerien wie das Bundesfamilienministerium oder weitere bundesweite Netzwerke wie der Deutsche Städtetag.

Die Mitgliedschaft bietet Zugriff auf die Ressourcen und Kontakte des Netzwerkes, steigert die Chancen, in weiteren Förderprogrammen aus Wirtschaft und Gesellschaft berücksichtigt zu werden und frühzeitig Informationen dazu zu erhalten. Es handelt sich um eine Mitgliedschaft ohne Mitgliedsbeiträge.

Ein aktuelles Beispiel zeigt den eventuellen Mehrwert, welchen das Netzwerk für Bitterfeld-Wolfen mit sich bringt.

Die Mitglieder des Stadtrates haben sich alle im Zuge der Logoauswahl für unsere LAGA-Bewerbung aktiv und darüber hinaus die Bürger\*innen bei der Online-Abstimmung beteiligt. So wurde jedem Mitwirkung am Prozess und Aufwertung in der Beteiligung ermöglicht. Genau das stärkt uns als Stadt und setzt Vertrauen bei den Bürgern\*innen für die politischen Gremien und Institutionen. Die weitere lokale Ausgestaltung der LAGA oder der Einsatz der Mittel für den Strukturwandel bieten beste Gelegenheiten zur weiteren Stärkung. Handreichungen und Unterstützung im Rahmen „Digitaler Bürgerdialoge“ sollen Ziel sein und genau dafür dient das Netzwerk. Wir können dabei auf unzählige Erfahrungen zurückgreifen. Die Bertelsmann Stiftung übernimmt im Netzwerk die Funktion der Beraterin.

Besonders passgenau für die Stadt Bitterfeld-Wolfen ist, dass das Netzwerk aus 100 Städten nur Kommunen zwischen zehn- und einhunderttausend Einwohnern umfasst. So bleiben Lösungen und Ideen übertragbar und Bitterfeld-Wolfen ist mittig gut aufgestellt. Den Start ins Netzwerk begleitet eine Patenstadt. Hierzu hat sich die Stadt Bitterfeld-Wolfen gemeinsam mit Projektpartnern Jugendclub '83 als gesellschaftliches und der TGZ Bitterfeld-Wolfen mbH als wirtschaftliches Bindeglied zwei mögliche Patenstädte raus gesucht: die Stadt Weisswasser und den Gemeindeverwaltungsverband Vorderes Kandertal

Warum die Stadt Weißwasser?

- sehr aktiv im Netzwerk,
- ostdeutsche Kommune mit Strukturwandel, Kohleregion
- vergleichbaren Herausforderungen bezüglich Demografie, gesellschaftlichem Zusammenhalt
- <https://www.engagiertestadt.de/weisswasser/>

Warum der Gemeindeverwaltungsverband Vorderes Kandertal

- Gemeinde mit Verbands- / Zusammenschlusserfahrungen aus den 70er Jahren
- Baden-Württemberg, ländlich bis städtisch geprägt
- Kontrast zu Bitterfeld-Wolfen: West / Ost, geprägt durch Chemiepark / mittelständisch geprägt
- ein Arbeitsschwerpunkt im Netzwerk ist Integration vor Ort
- <https://www.engagiertestadt.de/gemeindeverwaltungsverband-vorderes-kandertal/>

Überraschend erreichte die Stadt Bitterfeld-Wolfen dann im Mai 2021 die Nachricht, dass die eingereichte Interessenbekundung als so gelungen angesehen wird, dass eine Aufnahme ins Netzwerk engagierter Städte erfolgen kann. Eine freudige Überraschung, da mit einer expliziten Antragstellung als weiterem Verfahrensschritt gerechnet wurde. Das ist eine riesige Chance für Stadt, Wirtschaft und Stadtgesellschaft. Die Möglichkeiten der Mitwirkung im Netzwerk sollen in kommenden Sitzungen gemeinsam besprochen werden.

Der Oberbürgermeister hat die Netzwerkvereinbarung im August 2021 unterschrieben. Seither besteht die Möglichkeit des vollen Zugriffs. Erste Workshops und eine Präsenzveranstaltung Anfang Oktober sind geplant.

Als Ansprechpartner der Stadt Bitterfeld-Wolfen in der Startphase wird Herr Urban fungieren.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

---

Unterschrift der Einreicherin/des Einreichers zur  
Vorlagennummer: **M006-2021**

**Anlagen:**

keine